

## Niederschrift

**über die öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Wegeausschusses der  
Gemeinde Wohltorf am Dienstag, dem 07.05.2013 - Nr. 2/2013 - 19.30 Uhr in  
Wohltorf (Thies'sches Haus, Alte Allee 1), krü**

---

**Anwesend:**     **Vorsitzender Uwe Diezmann**  
stellv. Vorsitzender Gerald Dürlich, zugleich als Protokollführer  
Mitglied Wolfgang Drabner  
Mitglied Gerd Iwersen  
Mitglied Peter Karg  
Mitglied Michael Kather  
Mitglied Günter Nickel

**Außerdem:**    Gemeindevertreter Rainer Kording  
Gemeindevertreterin Susanne Itzerott

**Gäste:**         zahlreiche Anwohner der Straße „Auf der Hude“ und „Alter Knick“

### **Zu TOP 1.         Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende, Herr Diezmann, eröffnet die öffentliche Sitzung des Wegeausschusses um 19.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass

- die Mitglieder durch schriftliche Einladung vom 25.04.2013 form- und fristgerecht eingeladen worden sind,
- Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung öffentlich durch Aushang bekannt gemacht worden sind,
- der Wegeausschuss beschlussfähig ist, da mehr als die Hälfte der gesetzlichen Anzahl der Mitglieder anwesend ist.

### **Zu TOP 2.         Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung**

Es bestehen keine Änderungen/Ergänzungen zur Tagesordnung.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	7	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

### **Tagesordnung**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung
3. Ausschluss der Öffentlichkeit für nicht öffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte (Verfahrensbeschluss § 35 Gemeindeordnung)
4. Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift der Sitzung vom 26.02.2013, Nr.

1/2013

5. Bericht des Vorsitzenden
6. Ausbau Alter Knick und Erschließung Kleine Koppel
7. Reparatur Maßnahmen 2013, Asphaltarbeiten und Wege
8. Reitpfad über Bornbruch zur Lohe
9. Anfragen und Mitteilungen  
**Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch den Ausschuss voraussichtlich nicht öffentlich beraten:**
10. Anfragen und Mitteilungen (nicht öffentlich)  
**Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit:**
11. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

**Zu TOP 3. Ausschluss der Öffentlichkeit für nicht öffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte (Verfahrensbeschluss § 35 Gemeindeordnung)**

Es besteht kein Anlass die Öffentlichkeit auszuschließen.

**Zu TOP 4. Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift der Sitzung vom 26.02.2013, Nr. 1/2013**

Es bestehen keine Einwendungen zur Niederschrift vom 26.02.2013, sie ist damit genehmigt.

**Zu TOP 5. Bericht des Vorsitzenden**

Herr Diezmann berichtet, dass die meisten Maßnahmen, die im vorigen Jahr beschlossen wurden, erledigt worden sind. Natürlich hat der lange und kräftige Winter den Zeitplan etwas durcheinander gebracht.

**Zu TOP 6. Ausbau Alter Knick und Erschließung Kleine Koppel**

Die Gemeindevertretung hatte am 04.12.2012 beschlossen, die Kleine Koppel zu erschließen und die Verwaltung gebeten, die nötigen Schritte dazu kurzfristig einzuleiten für einen Baubeginn im Frühjahr 2013.

In der GV-Sitzung am 05.02.2013. wurde beschlossen, die Straße Alter Knick unverzüglich zu erneuern, und die Straße „Auf der Hude“ schnellstmöglich zu sanieren, beides als eine Maßnahme der „Erschließung“.

(Anmerkung: in beiden Fällen dürfte es sich nicht um eine Erschließung handeln.)

Nach Kenntnis der Gemeinde Wohltorf hat die Verwaltung des Amtes bis heute - 07.05. noch keine Vorbereitungen für die drei Baumaßnahmen getroffen. Das führt zu Unmut unter den Mitgliedern des Wegeausschusses und den anwesenden Gästen.

Der Wegeausschuss erwartet zur nächsten Gemeinderatssitzung eine Stellungnahme seitens einer kompetenten Person vom AHEG zu diesem Problem.

Von den anwesenden Anwohnern „Auf der Hude“ wird der Wunsch geäußert, die Straße nur zu reparieren und unbedingt das Kopfsteinpflaster zu behalten. Die Ausbesserungen mit der schwarzen Schlacke seien ein Ärgernis und sollten - nach Reparatur des schadhaften Pflasters - binnen kurzer Zeit wieder beseitigt werden.

**Beschlussvorschlag:**

Der Bürgermeister wird gebeten, die Verwaltung aufzufordern, die Beschlüsse der Gemeinde Wohltorf betreffend die „Kleine Koppel“ sowie die Straßen „Alter Knick“ und „Auf der Hude“ ohne weitere Verzögerung einzuleiten.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>	7	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

( Nach Ansicht des Wege-A. sollten die schadhafte Stellen im Kopfsteinpflaster „Auf der Hude“ repariert werden. Größere Baumaßnahmen seien nicht erforderlich. )

### **Zu TOP 7. Reparatur Maßnahmen 2013, Asphaltarbeiten und Wege**

Am 27.05.2013 hat Herr Diezmann mit Herrn Weis, Ing. Büro, eine Besichtigung der Straßen in Wohltorf zur Ermittlung, welche Asphalt Reparaturen erforderlich sind. Die sonstigen Reparaturen sollen mit dem Bauamt und Baufirmen vor Ort vorbereitet werden. Genannt wurden bereits:

Schulweg Eichenallee, Südseite, Verb Stein.Pflaster ausbessern  
Fußweg entlang der Bauernhäuser u. Haus Thies „Am Brink“ ausbessern  
Libellenweg, Nachtigallenweg, Bornbruch - Ausbesserungen durch den Bauhof.  
Flaggredder : Seitenstreifen Löcher und Ausspülungen: durch eine Baufirma  
Ecke Perlbergweg – Börnsener Weg Parkmöglichkeiten: Besichtigung und Terminvereinbarung mit dem Ordnungsamt und Polizei.

### **Zu TOP 8. Reitpfad über Bornbruch zur Lohe**

In der Vergangenheit wurde bereits darüber diskutiert. Ausschlaggebend ist der hintere Teil, der ziemlich zugewachsen ist. Ein Frei- und Rückschneiden der Büsche würde bereits Abhilfe schaffen. In diesem Fall haben die Reiter bereits Hilfe signalisiert. H.Diezmann vereinbart ein Gespräch mit den Reitern.

### **Zu TOP 9. Anfragen und Mitteilungen**

Herr Kather weist erneut darauf hin, dass Äste, die in den Straßenbereich hineinwachsen, geschnitten werden müssen, weil sie die Durchfahrt des großen FFW Löschwagens behindern. Es ist teilweise Aufgabe der Anlieger hier aktiv zu werden. Der Bauhof war im vergangenen Jahr um Ausästen gebeten worden, ist bei privaten Bäumen aber nicht aktiv geworden. Thema neu aufnehmen!

Das 30 km/h Schild in der „Alten Allee“ ergibt erneut Anlass zur Diskussion. Warum kann dieses Schild nicht ca. 40 – 50 m Richtung Thies`sche Haus versetzt werden?

Bereits in der Wegeausschuss Sitzung am 29.08.2012 wurde im Protokoll unter TOP 11 diskutiert, wie in der „Oberen Lindenstraße“ die Radfahrer über die Gehwege fahren und Fußgänger dadurch gefährden. Es wurde eine Absenkung der Bordsteine empfohlen, leider ist nichts geschehen.

Herr Iwersen beantragt, das Geschwindigkeitsmessgerät - z. Zt. in der Straße „Am Tonteich“ in Höhe des TTK umzusetzen. ( In entgegengesetzte Richtung.) Weiterhin war besprochen,

dass eine Auswertung stattfinden sollte. Diese Auswertung sollte im „Aktuell“ veröffentlicht und dem TTK für seine Clubzeitung gegeben werden.

Warum ist in der Straße „Alter Knick“ die seit langem empfohlene Gewichtsbeschränkung für LKW bisher nicht angeordnet worden ?

Der Fußweg zwischen „Querkamp“ und „Kurzer Kamp“, in Höhe des alten Kindergartens, sollte repariert werden. (Unterschiedliche Stufenhöhen und Trittbreiten.)

Der Vorsitzende, Uwe Diezmann, beendet um 21.15 Uhr die öffentliche Sitzung.

---

U. Diezmann  
Vorsitzender

---

G. Dürlich  
Protokollführer